



Mit den Ortsteilen:

Altdörfeld/Neudörfeld

Dröbnitz/
Wittersroda

Großlohma/
Kleinlohma

Hochdorf

Keßlar/
Lotschen/
Meckfeld

Krakendorf/
Rettwitz

Lengefeld

Neckeroda

Niedersynderstedt

Rottdorf

Saalborn

Schwarza

Söllnitz/
Loßnitz/
Obersynderstedt

Thangelstedt

Tromlitz



70 Jahre Waldbad Blankenhain

FESTWOCHELENDE ZUM JUBILÄUM

9.-11. AUGUST 2024

Was uns bewegt....



Hinter uns liegen wunderbare Tage und Wochen. Wir durften Gastgeber für zwei renommierte europäische Fußballmannschaften sein und viele Eindrücke werden noch lang auf uns wirken. Wir durften nicht nur Gastgeber für den englischen und deutschen Fußballverband, sondern auch für viele Besucher sein. Auf unserer Fanmeile mit Public Viewing konnten wir allein zu den Spielen der deutschen Nationalmannschaft 1.000 Gäste begrüßen. Die Kulisse war jedes Mal überwältigend.

Fußball begeistert. Das war bereits im Zuge der Errichtung unserer Fanmeile ersichtlich. Hier engagierten sich bereits im Vorfeld dutzende Menschen, Vereine und Mitarbeiter der Verwaltung buchstäblich Tag und Nacht, um dieses Projekt zu einem Erlebnis für unsere Besucher werden zu lassen. Diese Menschen sind maßgeblich für den Erfolg dieser Fanmeile verantwortlich. Aber auch finanzielle Hürden mussten überwunden werden, denn die Errichtung einer Fanmeile kostet Geld, viel Geld. Neben der Stadt, dem Landkreis und der LEG fanden sich noch zahlreiche, vor allem städtische Unternehmen, welche dieses Projekt beispielhaft unterstützten und somit eine Realisierung überhaupt erst möglich wurde. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Unterstützer und Sponsoren!

Apropos ehrenamtliches Engagement. Wir dürfen in diesem Jahr das 70jährige Bestehen unseres Freibades feiern. Und die Entstehungsgeschichte dieses Bades ist wirklich beeindruckend. Nach der Idee zur Errichtung eines Freibades versammelten sich hunderte Blankenhainer auf dem Marktplatz und zogen wortwörtlich mit Hacke und Schaufel zur sogenannten „Kohlstatt“, um dort mit ihren Händen ein Bad zu errichten. Während der Bauzeit schlossen sich viele Menschen aus den Ortsteilen diesem Tatendrang an und schufen innerhalb von zwei Jahren schier Unglaubliches.

Wir wollen diese Leistung mit einem Badfest vom 09. bis 11. August 2024 erinnern und feiern. Es werden im Eingangsbereich des Bades Schautafeln errichtet, welche an die Entstehung unseres Freibades erinnern sollen. Die Tafeln sind mit QR-Codes versehen, so dass man sich digital in die damalige Welt versetzen kann. Es werden Zeitzeugen sprechen und Filme aus dem Jahr 1954 zu sehen sein.

An diesen drei Tagen wird es ein buntes Rahmenprogramm für Jung und Alt geben, zu dem wir Sie herzlich einladen. Die genauen Inhalte und Abläufe werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr
Jens Kramer
 Bürgermeister und das Team der Stadtverwaltung

Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Wer schlichtet?

Schiedsfrau, Frau Ursula Luge
 Telefon: 036459 40521

Das Schiedsmannswesen

- besteht seit über 170 Jahren, ist
- eine vorgerichtliche Schlichtungsorganisation,
 - bürgernah,
 - unparteiisch,
 - kostengünstig,
 - zeitsparend.

Geschlichtet werden können u. a.:

- Nachbarschaftsstreitigkeiten,
- Beleidigungen,
- Bedrohungen,
- Sachbeschädigung,
- Hausfriedensbruch.

Dringlicher Hausbesuchsdienst und Ärztebereitschaft

für die Stadt Weimar und das Weimarer Land
 Telefon: 116 117

Beratungsservice vor Ort



Versicherte bekommen kostenfreie Beratung zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Unterstützung bei der Beantragung von Renten wegen Erwerbsminderung, wegen Alters oder Todes. Zur Terminvereinbarung erreichen Sie Ihren Versichertenältesten Ingo Torborg per Telefon unter 03644-8779952 (montags - donnerstags, 19:30 - 20:15 Uhr) per E-Mail unter ingo.torborg@online.de (bitte mit Angabe Ihres Wohnortes)

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Hinweis in eigener Sache

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Stadt Blankenhain www.blankenhain.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Bekanntmachung Beschlüsse des Stadtrates

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Stadtrat

In den Sitzungen des Stadtrates der Stadt Blankenhain am **06.06.2024** wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift, öffentlich aus.

Blankenhain, 07.06.2024

Kramer
 Bürgermeister

In der öffentlichen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 41-06/2024

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 25.04.2024

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 25.04.2024 genehmigt.

Beschluss-Nr. 42-06/2024 Besetzung der Ausschüsse

Die Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Blankenhain werden wie folgt besetzt:

Ausschuss	Mitglieder	Stellvertreter	Fraktion
Haupt- und Finanzausschuss	Kramer, Jens		Bürgermeister
	Wachtelborn, Lüsann	Schwark, Anke	CDU/SPD
	Pfeiffer, Georg	Anding, Volker	CDU/SPD
	Eberhardt, Stefan	Hesse, Katjana	CDU/SPD
	Güttner, Uwe	Schiller, Werner	BI
	Eberhardt, Michael	Dr. Wogawa, Stefan	SIB
Bauausschuss	Kramer, Jens		Bürgermeister
	Wachtelborn, Lüsann	Schwark, Anke	CDU/SPD
	Grafe, Christian	Franke, Heiko	CDU/SPD
	Hesse, Katjana	Kühnemund, Jens	CDU/SPD
	Güttner, Uwe	Schulze, Andreas	BI
	Dr. Augsten, Frank	Eberhardt, Michael	SIB
Sozialausschuss	Kramer, Jens		Bürgermeister
	Schwark, Anke	Wachtelborn, Lüsann	CDU/SPD
	Dr. Vogler, Christian	Eberhardt, Stefan	CDU/SPD
	Hesse, Katjana	Kühnemund, Jens	CDU/SPD
	Bille, Antje	Hauspurg, Anja	BI
	Eberhardt, Michael	Dr. Wogawa, Stefan	SIB
Wirtschaftsausschuss	Kramer, Jens		Bürgermeister
	Wachtelborn, Lüsann	Schwark, Anke	CDU/SPD
	Franke, Heiko	Pfeiffer, Georg	CDU/SPD
	Anding, Volker	Schmutzler, Alf	CDU/SPD
	Schiller, Werner	Schulze, Andreas	BI
	Dr. Wogawa, Stefan	Dr. Augsten, Frank	SIB

Beschluss-Nr. 44-06/2024

Berufung in den Vorstand der Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement

Der Vorstand der Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement wird wie folgt besetzt:

Fraktion	Name, Vorname
CDU/SPD	Lüsann Wachtelborn
CDU/SPD	Katjana Hesse
BI	Uwe Güttner
SIB	Dr. Frank Augsten

Beschluss-Nr. 45-06/2024

Berufung in das Kuratorium der Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement

Der Vorstand der Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement wird wie folgt besetzt:

Fraktion	Name, Vorname
CDU/SPD	Georg Pfeiffer
CDU/SPD	Anke Schwark
CDU/SPD	Volker Anding
BI	Werner Schiller
BI	Andreas Schulze
SIB	Michael Eberhardt

Beschluss-Nr. 46-06/2024

Vertretung der Stadt Blankenhain in der Verbandsversammlung des Wasserversorgungszweckverbandes Weimar

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt, als weiteren Verbandsrat in die Verbandsversammlung des Wasserversorgungszweckverbandes Weimar **Herrn Uwe Güttner** zu wählen.

Beschluss-Nr. 47-06/2024

Vertretung der Stadt Blankenhain im Beirat der jenawohnen GmbH

Der Beirat jenawohnen GmbH wird wie folgt besetzt:

Fraktion	Name, Vorname
CDU/SPD	Katjana Hesse
BI	Timm Minks
SIB	Dr. Stefan Wogawa

Lärmaktionsplan der Stadt Blankenhain und Ortsteile

Wir möchten Sie darüber in Kenntnis setzen, dass ab dem 13.07.2024 - 14.09.2024 der „Entwurf Lärmaktionsplan“ der Stadt Blankenhain und Ortsteile zur Einsicht, zu den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Blankenhain, im Fachbereich Bauamt und im Fachbereich Zentrale Dienste ausliegt. Zusätzlich wird der Lärmaktionsplan auf der Internetseite der Stadt Blankenhain unter Stadt Blankenhain - :: Aktuelles :: Bekanntmachungen veröffentlicht. Stellungnahmen werden schriftlich bis zum 14.09.2024 entgegengenommen.

Bekanntmachung des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz erlässt folgenden

Planfeststellungsbeschluss

zur 1. Planänderung des Rahmenbetriebsplanes für den Kalksteintagebau Lohma der Firma RT Recycling- und Aufbereitungs-GmbH & Co. KG, Coburger Straße 35 in 96253 Untersiemau.

I. Zulassungen und Genehmigungen

- Der **Planfeststellungsbeschluss** des Thüringer Landesbergamtes (TLBA) vom 08. Mai 2008 (Bescheid Nr. 316/2008) für den **Kalksteintagebau Lohma** in der Gemarkung Großlohma wird auf Antrag vom 24. Januar 2022 der Firma RT Recycling- und Aufbereitungs-GmbH & Co. KG Thüringen, Coburger Str. 35, 96253 Untersiemau, gemäß §§ 76 Absatz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) i.V.m. §§ 52 Absatz 2a, 55, 57a und 57c Bundesberggesetz (BBergG) sowie § 4 Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) nach Maßgabe der in diesem Planänderungsbescheid enthaltenen Nebenbestimmungen **geändert**.
- Das zugelassene Vorhaben zur Gewinnung von Kalkstein umfasst die Erweiterung, den Betrieb und die Wiedernutzbarmachung des Kalksteintagebaus Lohma innerhalb des Bewilligungsfeldes Lohma (bestätigtes altes Gewinnungsrecht 01/97 vom 21. Januar 1997) und des Erweiterungsfeldes Ost (BImSchG-Genehmigung), sowie die Einbeziehung der Betriebsfläche Ost (BImSchG-Genehmigung) in den Gesteinsabbau und die Erweiterung Nord/Ost, unter Benutzung nachfolgend genannter Flurstücke
Gemarkung Großlohma, Flur 5
Flurstücke: 243/3, 423, 422, 421, 420, 419, 230/2, 233/3, 227/2, 231/2, 229/2, 227/1, 231/4, 229/1, 232/2, 232/4, tlw. 225/1 und tlw. 226, Flur 5
Gemarkung Großlohma, Flur 4
Flurstücke: tlw. 213, tlw. 189 und tlw. 199.
- Die Planänderung mit Umweltverträglichkeitsprüfung umfasst neben der **naturschutzrechtlichen Eingriffsgenehmigung** nach §§ 15 und 17 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG), soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist, alle für das Vorhaben erforderlichen behördlichen Entscheidungen.
- Die **Zulassung des Rahmenbetriebsplanes** gemäß § 55 i.V.m. §§ 52 Absatz 2a, 57a BBergG für die dem BBergG unterliegenden Vorhabensflächen entsprechend den unter A.II aufgeführten Antrags- und Planunterlagen.

3.2 Die **immissionsschutzrechtliche Genehmigung** nach §§ 4 und 6 BImSchG i.V.m. § 1 und 2 Absatz 4 der Vierten Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes - 4.BImSchV- sowie Nr. 2.1.1 des Anhanges 1 zur 4. BImSchV zur Erweiterung des Kalksteintagebaus innerhalb des nachfolgend bestimmten Erweiterungsfeldes Nord/Ost. Das Erweiterungsfeld Nord/Ost mit einer Fläche von ca. 9,82 ha wird von den Feldeseckpunkten

Eckpunkt	Gauß-Krüger-Bessel-Koordinaten		UTM Koordinaten (WGS 84) Streifen 32	
	Rechtswert	Hochwert	Ost	Nord
1	44 56 505	56 38 475	667457.230	5639179.763
2	44 56 605	56 38 546	667554.257	5639254.762
3	44 56 717	56 38 455	667669.852	5639168.392
4	44 56 789	56 38 443	667742.275	5639159.327
5	44 57 092	56 38 479	667044.439	5639166.986
6	44 56 844	56 38 039	667813.633	5638757.924
7	44 56 620	56 38 041	667589.754	5638750.825
8	44 56 910	56 38 405	667864.710	5639126.276
9	44 56 778	56 38 398	667733.112	5639113.921
10	44 56 760	56 38 404	667714.885	5639119.184
Flächeninhalt		98.180 qm		

begrenzt, und umfasst vollständig oder teilweise die Flurstücke 229/1, 231/4, 232/2, 232/4, 225/1 und 226 in der Gemarkung Großblohna, Flur 5, sowie die Flurstücke 213, 199 und 189 in der Gemarkung Großblohna, Flur 4.

3.3 Die Erteilung einer **landschaftsschutzrechtlichen Befreiung** von den Verboten des § 36 Absatz 4 Nr. 2 ThürNatG für die geplante Erweiterung des Kalksteintagebaus innerhalb des Erweiterungsfeldes Nord/Ost wie unter A. I. Ziffer 3.2 benannt.

3.4 Durch diesen Beschluss wird die Zulässigkeit des geänderten Vorhabens (Nord/Ost Erweiterung des Tagebaues) im Hinblick auf alle von ihm berührten öffentlich-rechtlichen Genehmigungstatbestände festgestellt. Der Planfeststellungsbeschluss des TLBA vom 08. Mai 2008 (Bescheid Nr. 316/2008) bleibt einschließlich der darin enthaltenen Nebenbestimmungen und Hinweise weiterhin gültig, soweit er nicht durch diesen Planänderungsbescheid ausdrücklich geändert wird bzw. abweichende Regelungen getroffen werden.

3.5 Von dieser Planfeststellung nicht ersetzt oder berührt werden notwendige Bergbauberechtigungen, Betriebsplanzulassungen und erteilte Genehmigungen, insbesondere

- die Landschaftsschutzrechtliche Befreiung vom 21.03.1996 für das Bewilligungsfeld Lohma,
- die immissionsschutzrechtliche Genehmigung des Bergamtes Gera Nr. 009/95 vom 18.10.1995 für die stationäre Aufbereitungsanlage,
- die immissionsschutzrechtliche Genehmigung des Bergamtes Gera Nr. B07/98 vom 02.12.1998 für die mobile Brech- und Klassieranlage,
- der Sonderbetriebsplan Sprengwesen vom 25.11.2015 zugelassen am 09.02.2016 mit Bescheid TLBA Nr. 79/2016,
- die Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser, LRA Weimarer Land, am 09.11.1998 (Az WE/07/98), einschließlich des Nachtrages vom 30.11.2001 (betr. Wasserentnahme aus dem Tiefbrunnen der ehem. Trinkwasserversorgung Egendorf),
- der Bescheid über den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, LRA Weimarer Land vom 10.02.1996 (Az. 70.692.634/11/96) einschließlich der Zulassung des Bergamtes Gera vom 10.02.1997, Az. Tr/To/76/d/34/32, (Betriebstankstelle),
- die Ausnahmegenehmigung gemäß § 24 ThürStrG zur Errichtung eines Schutzwalls innerhalb der Bauverbotszone der Kreisstraße K 307, TMWI vom 16.04.1999, Az. 5.7.5 - 64.3.2.05/10/2.

4. Die gegen das Vorhaben erhobenen Einwendungen werden, soweit ihnen nicht entsprochen wurde oder sie nicht im Erörterungstermin am 19. April 2023 zurückgenommen wurden, hiermit zurückgewiesen.

5. Der Planfeststellungsbeschluss vom 08. Mai 2008 (Bescheid Nr. 316/2008) wird mittels dieses Planänderungsbeschlusses, mit Ausnahme der (unbefristeten) immissionsschutzrechtlichen Genehmigung, bis zum 31. Dezember 2060 befristet.

II. Kosten

1. Die Kosten des Verfahrens (Gebühren und Auslagen) hat die Vorhabensträgerin, die Firma RT Recycling- und Aufbereitungs-GmbH & Co. KG Thüringen, Coburger Str. 35, 96253 Untersiemau, zu tragen.

III. Auslegung und Bekanntgabe

1. Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses und des festgestellten Planes wird in der Zeit von **Mittwoch, 17. Juli bis einschließlich Dienstag, 30. Juli 2024** auf der Homepage des TLUBN (www.tlubn.thueringen.de) unter der Rubrik „Service“ - „Öffentlichkeitsbeteiligung“ - „Anhörungs- und Auslegungsverfahren“ - „Bergbau“; sowie im UVP-Portal (www.uvp-verbund.de) veröffentlicht.

Außerdem werden die Unterlagen im o.g. Zeitraum

in der Stadtverwaltung Blankenhain, Bauamt, Marktstraße 4 in 99444 Blankenhain

Montag und Donnerstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Thüringer Landesamt für Umwelt Bergbau und Naturschutz (TLUBN), Außenstelle Gera, Puschkinplatz 7, 07545 Gera, Zimmer 306

Montag bis Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

zur Einsichtnahme ausgelegt.

Auf Grund der Vielzahl der Betroffenen und Einwender wird die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses gemäß § 74 Absatz 5 ThürVwVfG durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt.

Der verfügende Teil des Planfeststellungsbeschlusses, die Rechtsbehelfsbelehrung und ein Hinweis auf die Auslegung nach § 74 Absatz 4 Satz 2 ThürVwVfG werden dazu auf der Homepage des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (www.tlubn-thueringen.de) unter der Rubrik „Öffentlichkeitsbeteiligung“ - amtliche Bekanntmachungen“ und im Thüringer Staatsanzeiger, in der örtlichen Tagespresse (Thüringer Landeszeitung) und im Amtsblatt der Stadt Blankenhain veröffentlicht. Ausfertigungen dieses Beschlusses und des festgestellten Plans werden auf der Homepage des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz und dem UVP-Portal für zwei Wochen zugänglich gemacht und im selben Zeitraum im Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Standort Gera und in der in der Stadt Blankenhain, Bauamt, Marktstraße 4 in 99444 Blankenhain zur Einsicht ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung werden ortsüblich bekannt gemacht.

Ab der öffentlichen Bekanntmachung kann der Planfeststellungsbeschluss bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und den Einwendern schriftlich angefordert werden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den Betroffenen und Einwendern gegenüber als zugestellt.

IV. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Klage beim Thüringer Oberverwaltungsgericht in Weimar erhoben werden.

Jena, 13. Juni 2024

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Der Präsident
Mario Suckert

Nichtamtlicher Teil

Kindertageseinrichtungen

Kronkorken und Schraubdeckel für einen guten Zweck

Tessa und Bruno sowie all die anderen Mädchen und Jungen von Kindergarten Sankt Martin in Keßlar sammeln seit Monaten Kronkorken und Schraubdeckel. Sie bringen von zuhause mit, heben draußen auf, erinnern die Erzieherinnen und all das mit Begeisterung.

Damit erfüllen sie gleich zweimal einen guten Zweck. Der vermeintliche Abfall wird weiterverwendet und der Erlös kommt dem Kinderhospiz Mitteldeutschland zu. Jetzt ist die Tonne fast voll und wird bald abgeholt.

Im Kindergarten ist allerdings noch Platz:

Auf der Suche nach einem Kindergarten?

Du bist schwanger, Ihr werdet Eltern oder seid aus anderen Gründen auf der Suche nach einer liebevollen und familiären Betreuung für euer Kind/ eure Kinder, dann bist du/Ihr genau richtig bei uns. Die Kinder erwartet eine kleine idyllische Einrichtung im kleinen Ort Keßlar nahe der Stadt Blankenhain.

Unser Kindergarten St. Martin hat Platz für 65 Kinder von 1 Jahr bis zum Eintritt in die Schule. Die Kinder sind nach dem Alter in fünf Gruppen aufgeteilt.

Mit unserem großen Garten und die Nähe zu den Wiesen und Wäldern haben die Kinder viel Platz zum Toben, Spielen und Entdecken. In unserer hauseigenen Küche wird täglich gekocht und Nachtsch serviert. Einmal in der Woche machen wir ein gemeinsames Kindergartenfrühstück.

Du/Ihr seid neugierig geworden? Dann meldet euch oder kommt vorbei und schaut euch gern unsere Einrichtung an. Wir freuen uns auf Euch/ Sie.

Kontakt: Christliche Kindertagesstätte St. Martin, Kesselstraße 4 99444 Blankenhain OT Keßlar,
Leiterin Simone Dudda, Tel.: 036459 - 62277,
Mail: kita.kesslar@diakonie-wl.de



Neues aus der Kita Keßlar

Die Zeit rennt und rennt und schon haben wir wieder Ferienzeit und damit heißt es Abschied nehmen von unseren Großen. 19 Kinder haben uns jetzt verlassen und werden ab August die Schulbank drücken. Wir wünschen allen Schulanfänger einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt und hoffen, sie erinnern sich gerne an die Zeit in unserem Kiga.

Den Abschied haben wir gemeinsam mit einem Gottesdienst gefeiert und anschließend gab es ein gemeinsames Abendessen und eine Übernachtungsparty im Kiga. Als Geschenk haben wir von den Schulanfängern drei neue Bänke bekommen, eine davon wurde mit dem Namen aller Kinder signiert, worüber wir uns sehr freuen.

Die Wochen im Mai und Juni waren geprägt von unserem Projekt „Unsere schöne Heimat“. Wir waren positiv überrascht, wie unsere Kinder freudig und mit leuchtenden Augen über ihre „Heimat“ berichtet haben. Da waren viele kleine Erlebnisse im Familien- und Freundeskreis, aus ihren Dörfern... zuhören hat einfach nur Spaß gemacht.

In den zurückliegenden Wochen fand auch wieder ein Arbeitseinsatz der Eltern statt. Die Unterstützung war wieder großartig und so wurden alle defekten Spielgeräte repariert, die Weidenhütten geschnitten und geflochten und unsere Sandkästen haben neuen Sand erhalten.

Für den 01. Juni hatten wir unser Kinderfest geplant. Wegen dem vorhergesagten Unwetter haben wir uns aus Sicherheitsgründen für eine kurzfristige Verlegung um eine Woche auf den 08. Juni festgelegt. Und diesmal meinte es Petrus besonders gut mit uns. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir unser Fest pünktlich um 14:30 Uhr beginnen. Die zahlreichen Gäste wurden von den Kindern mit einem kurzweiligen Programm begrüßt. Die Aufregung und Anspannung unserer Kinder legte sich schnell und der Applaus der Gäste war nicht sparsam. Auf einer Festzeltbank in den hinteren Reihen wurde so sehr geklatscht, dass die gesamte Bank umkippte. Bei unserem weichen Rasen hat sich zum Glück niemand dabei verletzt.

Der Höhepunkt unseres Festes war, dass wieder bis ins Detail einstudiertes Theaterstück der Eltern. Eine neue Version von Rotkäppchen wurde aufgeführt. Im Anschluss öffneten die vielen Spielstände sowie die Kaffeeküche. Der von den Muttis gebackene Kuchen fand reisend Absatz und die Männer am Rost hatte auch zu tun, dass immer genug Kohle aufgelegt war, denn die Nachfrage nach den leckeren Bratwürsten war riesig. Es war wieder ein sehr schöner und gelungener Tag und meine Kollegen und ich habe viel Zuspruch bekommen.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben: durch Geld- und Sachspenden, durch Kuchen, durch Hilfe beim Auf- und Abbau, durch Betreuung und Aufsicht an den verschiedenen Ständen, durch Getränkeverkauf, am Bratwurstrost und, und, und..... Ich möchte niemand in dieser Dankesrunde vergessen. Ohne eure Hilfe könnten wir unser Kinderfest nicht feiern und auch so manch anderes Projekt in unserem Kiga nicht voranbringen.

Unser nächstes Vorhaben, ein Dach über unserer Terrasse, nimmt in der Zwischenzeit Formen an. Fleißige Eltern haben das Holz für die Unterkonstruktion in der Zwischenzeit mit Holzschutz gestrichen. Der Aufbau wird in den kommenden Tagen erfolgen. Wir wünschen allen eine schöne Sommer- und Urlaubszeit!



Der Kiga „St. Martin“ aus Keßlar
S. Dudda

Abschied der Schulanfänger aus der Kindertagesstätte „Waldgeister am Steintisch“



Am Dienstag, den 02.07.24 haben unsere Schulanfänger aus der Waldwachtelgruppe sich verabschiedet mit einem Ausflug durch Blankenhain.

Erster Anlaufpunkt war der Park, wo ein gemeinsames Frühstück im Freien zu genießen war. Die wunderschön gestalteten Frühstückssachen der Kinder aus den Familien wurden von dem ein oder

anderen Kind gern geteilt mit den besten Freunden. Katzen und Eichhörnchen haben sich dazu gesellt und auf den ein oder anderen Leckerbissen gehofft. Dann ging es weiter zum Stadtspielplatz am Ententeich. Dort wurde der Spielplatz erkundet und ausführlich genutzt. Zur Abkühlung und Erfrischung gab es ein mitgebrachtes Eis.

Die Verabschiedung der Wackelzähne wurde mit einem kurzen Rückblick auf die Kindergartenzeit und einem tollen Geschenk durchgeführt von den Pädagogen. Wir wünschen allen Schulanfängern auf all ihren abenteuerlichen Wegen ins Schulleben, viel Spaß am Lernen und Freude am Ausprobieren.

Blankenhain und Ortsteile

Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement Förderung von Projekten 2024

Die Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement beabsichtigt, auch für das Jahr 2024 wieder Projekte zu unterstützen. Vereine und Gruppierungen, die die Gemeinnützigkeit nach § 58 Nr. 1 und 2 AO nachweisen können, sowie Ortsteilräte der Stadt Blankenhain, können sich mit Projekten aus folgenden Bereichen bewerben:

1. Angebote für sportliche und gesundheitsfördernde Aktivitäten
2. Kulturelle Veranstaltungen und Darstellungen
3. Erhaltung, Restaurierung denkmalgeschützter Bausubstanz, Einrichtungen und Gebäude
4. Förderung des Brauchtums, der Heimatpflege und Heimatkunde.
5. Unterstützung der Bildungseinrichtungen und Jugendverbände

Bewerbungen und Beschreibung der Projekte, deren Ziele und Personenkreis, Kosten und Durchführungszeitraum richten Sie bitte schriftlich bis spätestens 30.09.2024 an die Stiftung Blankenhain für gesellschaftliches Engagement Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Blankenhain, 04.07.2024

gez. Jens Kramer
Vorstandsvorsitzender

Highland Games in Lotschen

Die 11. Auflage der Lotschner Highland Games lies sechs Jahre auf sich warten. Am 15. Juni war es endlich soweit und in Lotschen war der Schottenrock wieder das offizielle Kleidungsstück. Nachdem es bis 09:00 Uhr noch regnete hatte der Wettergott einsehen und schickte Sonne fürs allgemeine Wohlbefinden und Wind, der die Wiese schnell abtrocknete. Aus Kosten- und Aufwandsgründen wurde die Arena nicht mehr auf der Wiese am historischen Windrad sonder auf dem Sportplatz im Dorf aufgebaut. Zwei Abende brauchten die zahlreichen Helfer für die Vorbereitung. Spätestens als pünktlich 11:30 Uhr zur Eröffnung sieben Männer- und eine Frauenmannschaft hinter Moderatorin Karin Eckardt und Tubabläser Nico Endtner in die Wettkampfstätte einmarschiert sind hatte sich aller Aufwand gelohnt. Die Tuba musste herhalten, weil der Lotschner Dudelsack verstimmt war und kurzfristig kein Ersatz mehr eingeflogen werden konnte, da alle Dudelsäcke dieser Welt in München bei den schottischen Fußballfans waren.

Die erste Disziplin war wie immer das Mannschaftswiegen. Nach mehrmaliger Kontrolle der Waage stand fest, dass die Frauenmannschaft nur den zweiten Platz belegt hat. Alle Kenner der Highland Games wissen, dass in Lotschen beim Wiegen die leichteste Mannschaft gewinnt.

Danach ging es weiter mit den Disziplinen Baumstammweitwurf, Koffertragen, Kugelrollen, Tauziehen, Slalomlauf und dem Baumstammdrehwurf. Alle Teilnehmer legten sich mächtig ins Zeug und so wurden den vielen Zuschauer spannende Wettkämpfe geboten. Moderatorin Karin hat alle Wettkämpfe humorvoll und mit Sachverstand erklärt. Nach Auswertung aller Disziplinen kam es zum Punktegleichstand zwischen der Mannschaft Hammerhead I aus Hammerstedt und den Mc Lauchs einer gemischten Mannschaft aus Keßlar, Lotschen und Freunden. Beide kamen auf 39 von 56 möglichen Punkten und so musste ein abschließendes Tauziehen über Platz 1 und 2 entscheiden.

Im überaus packenden Finale konnten die Mc Lauchs mehr Kräfte mobilisieren und die Hammerheads über die Mittellinie ziehen. Den 3. Platz belegten die Ritter der Stammtischrunde aus Thangelstedt und Mc Leods Töchter belegten immerhin den 5. Platz. Wie immer wurde noch der schönste Hut prämiert. In diesem Jahr ging der Preis der Jury nach Lotschen an Renate für ihr Hutmodell „Sommerblume“.

Höchstleistungen wurden auch am Bratwurstrost, am Kuchenbuffet und am Bierwagen erbracht. Und da alle Gäste gute Laune mitgebracht hatten war die Stimmung wunderbar und es ein sehr schöner Tag.



Vielen Dank an Jörg Weiland für die Bereitstellung der Wiese, an den Platzwart Rene` Bamberg, an die Agrargenossenschaft Niedersynderstedt für die Bereitstellung des Mannschaftswagens, an den Jugendclub Blankenhain für die Organisation der Hüpfburg, Danke an die Backfrauen und Kuchenverkäufer, Danke an das Team vom Bratwurstrost und vom Bierwagen, Danke an die Schiedsrichter, die Wettkämpfer, die Moderatorin Karin Eckardt, an das Team vom Sanizelt Lutz Becher und Nico Zietz, an den Mann mit der Tuba Nico Endtner, Danke an alle fleißigen Helfer vom Auf- und Abbau und natürlich auch ein herzliches Danke schön an alle Gäste. Ihr alle habt zum Gelingen der Highland Games beigetragen. Die überaus positive Resonanz lässt auf eine Neuauflage 2025 hoffen.

Alf Schmutzler

„Unser Dorf hat Zukunft“

Im Dezember entdeckte Sandra Klappenbach einen Artikel in der Thüringer Allgemeinen Zeitung über den Beginn der 28. Wettbewerbsrunde des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ 2024-2026 und sendete ihn weiter in die bestehenden WhatsApp-App-Gruppen unseres Ortsteils Keßlar, Lotschen/Kottenhain, Meckfeld. In der Ortsteilratssitzung am 23.02.24 war der Wettbewerb dann ein Tagesordnungspunkt. Der Ortsteilrat und vier anwesende Gäste diskutierten ausgiebig über „Für und Wider“ einer Teilnahme. Am Ende waren sich alle Anwesenden einig, dass unser Ortsteil genügend Potential hat am Wettbewerb teilzunehmen und für eine gemeinschaftliche Bewerbung unserer Dörfer bei unseren Einwohnern zu werben.

Über Handzettel wurden alle Einwohner über den Wettbewerb informiert. Außerdem wurde das Thema auch in Vereinsversammlungen in Keßlar und Lotschen vorgestellt und noch ein Infoabend am 11. März im Vereinshaus Keßlar durchgeführt. Es gab ausreichend Gesprächsstoff und viele Zukunftspläne. Die Bewerbung nahm an Dynamik auf und wurde fristgerecht am 31. März beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft eingereicht.

Am 03. Juni erhielten wir dann die Information, dass die Jury des Wettbewerbs am 10. Juni um 15:15 Uhr bei uns eintreffen wird. Im Voraus hatten wir schon erfahren, dass jedem Teilnehmer genau zwei Stunden zur Verfügung stehen, um sich vorzustellen. Zwei Stunden ist wenig Zeit um vier Dörfer in ihrer Struktur zu zeigen und so mussten wir akribisch planen.

Die Agrargenossenschaft Niedersynderstedt stellte uns einen Traktor mit Fahrer und Kremserwagen zur Verfügung. So wollten wir auch die gemeinsame Fahrzeit zum Gespräch über unserer Orte nutzen.

Pünktlich 15:15 Uhr trafen die Jurymitglieder in Meckfeld am Maibaum ein und stellten sich kurz vor. Um 15:30 Uhr wurde uns Einwohnern das Handeln übergeben. Bürgermeister Jens Kramer und Pfarrerin Hermine Fuchs waren unserer Einladung gefolgt und unterstützten uns. Die Begrüßung übernahm Sandra Klappenbach und Heidrun Ullrich erzählte im Anschluss über Meckfeld. Es folgte ein kurzer Fußweg zur renovierten Meckfelder Kirche. Dort berichtete Uta Semmler über die in den letzten Jahren durchgeführten Baumaßnahmen zum Erhalt der Kirche. Und schon ging es weiter zum Spielplatz Meckfeld wo unser Gefährt wartete.

Planmäßig 15:53 Uhr war Abfahrt in Meckfeld und auf der Fahrt nach Keßlar informierte Peter Blumenstein über sein Heimatdorf Keßlar. In Keßlar wurde das Vereinshaus gezeigt. Im Vereinshaus lag die Chronik von Ortschronistin Krimhild Pfeifer aus und außerdem lief die CD von der Jahrfeier 1125 Jahrfeier 2001. Die Zeit war aber zu kurz um ausführlich über die Ortsgeschichte zu reden. Der Fußweg führte uns im Anschluss über den Dorfplatz zum Kindergarten. Dort warteten die Kinder schon ganz aufgeregt und begrüßten die „Wandergruppe“ mit einigen schönen Kinderliedern. Um 16:20 Uhr war Abfahrt nach Lotschen, es ging vorbei an der neu erbauten Kläranlage bis zum Feuerwehrgerätehaus. Hier wartete die Jugendfeuerwehr, um mit einem Schnellangriff ihr Können vorzuführen. Auf dem weiteren Weg nach Lotschen stellte jetzt Jonas Weiland Lotschen vor. Auch von Lotschen gab es viel zu berichten. Ganz angetan waren die Jurymitglieder vom Training für die Highland Games. Einige Männer warfen gerade die Stöckchen (Baumstämme). Der einzige Mann der Jury lies es sich nicht nehmen, sich an den Baumstämmen auszuprobieren.

Vor neuen Höchstleistungen mussten wir ihn aber schützen, da unsere Zeit ja knapp war.

Der Fußweg in Lotschen führte uns von der Gaststätte bis zum Spielplatz und schon ging es mit dem Traktor weiter Richtung Kottenhain. Frank Wiedemann kam nun zu Wort und erklärte den Jurymitgliedern den Werdegang von Kottenhain. Unser Traktorist Hendrik Laue ließ es sich nicht nehmen noch einen kurzen Abstecher zum Lotschner Windrad zu machen.

Um 17:15 Uhr sind wir in Kottenhain eingefahren und nachdem wir vom Hänger abgestiegen waren bekamen wir den Hinweis, dass wir noch zehn Minuten zur Verfügung haben. Aber wir waren im Plan, haben noch kurz das Gutshaus und die Kulturscheune besichtigt und ein Gruppenfoto gemacht. Zum Abschluss hatten die Kottenhainer Christian Wüst und Johannes Grosch Bratwürste gebraten und vegetarische Spieße die von Heike Loth vorbereitet wurden. Alle Beteiligten waren sich einig, dass es eine gelungene Veranstaltung war und ganz egal welchen Platz wir am Ende unter den insgesamt acht Bewerbern belegen Gewinner war schon jetzt unsere Dorfgemeinschaft. Vielen Dank an Alle.



Dank an den Wahlvorstand Keßlar/Lotschen/Meckfeld

Der Ortsteilrat Keßlar/Meckfeld/Lotschen möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich beim Wahlvorstand bedanken. Ihr habt mit eurer ehrenamtlichen Tätigkeit dazu beigetragen, dass die Wahlen am 26.05. und 09.06. gut vorbereitet waren, habt für einen reibungslosen Ablauf gesorgt und das örtliche Wahlergebnis zügig und korrekt ermittelt. Vor allem am „Superwahltag“ 26.05. wart ihr bei der Auszählung nicht zu beneiden, es war ein langer Tag für euch. Danke.

Alf Schmutzler

Gemeinsam den Sommer feiern:

Das Mehrgenerationen-Sommerfest in Blankenhain

Am Donnerstag, den 20. Juni, dem ersten Tag der Sommerferien, fand im Garten des Jugendclubs in Blankenhain ein Sommerfest statt. Fast 100 Menschen aus der Region, im Alter von 0 bis 85 Jahren, kamen zusammen, um gemeinsam bei bestem Wetter einen schönen Nachmittag zu verbringen.

An verschiedenen Stationen standen jede Menge Outdoorspiele bereit und es konnte gebastelt werden. Einige versuchten ihr Glück beim Frauen-Bingo, angeleitet von der Beratungsstelle „Raus aufs Land“.



Für das passende musikalische Flair sorgte der Jugendclub Tomato aus Apolda.

Die Kindertanzgruppe von Nancy Petermann, Antje Hirsch und Melanie Kräubel lockerte die Runde gleich zu Beginn auf und brachte mit ihren Auftritten gute Stimmung. Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neben Popcorn, Kaffee und Kuchen gab es auch Bratwürste und Salat. Spätestens die mobile Eisdielen der inclusio Weimar gGmbH aus Holzdorf sorgte für Sommergefühle!

Das Fest war möglich durch die Zusammenarbeit zwischen dem Projekt „ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte“, der Dorfkümmern Paula Schmidt und dem Jugendclub Blankenhain, geleitet von Mario Hesse.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die bei der Vorbereitung und der Essensversorgung tatkräftig unterstützt haben.

Das Sommerfest hat gezeigt, wie wichtig solche Nachmittage für den Zusammenhalt im Ort sind. Gemeinsam wollen wir auch weiterhin regionale Veranstaltungen für alle Generationen auf die Beine stellen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!

Madeleine Helbig und Mandy Petri

ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte
0151 - 2038 0206
m.helbig@diakonie-wl.de

Nachtrag:

Falls sich gerade jemand ärgert, im Vorfeld nichts von unserem Sommerfest mitbekommen zu haben: Verbindet Euch gerne ganz unkompliziert mit uns über WhatsApp. Wir teilen regelmäßig anstehende Veranstaltungen in Blankenhain und Umgebung in unserem Status. Außerdem verteilen wir regelmäßig Aushänge in den Orts-Schaukästen oder im Einzelhandel.



Neuer Arschbombenmeister in Blankenhain gekürt!

Gemeinsam Kochen und Genießen:

Eine mobile Küche ohne Altersgrenzen

Frisch und gesund kochen ist wichtig - das wissen wir alle. Aber oft fehlt uns im Alltag die Motivation und die Inspiration. Außerdem macht gemeinsam kochen doppelt Freude. Genau dafür wurde von der Plattform Ernährung und Bewegung das Konzept „Küchenpartie mit peb“ entwickelt. Es bietet allen Gemeinden, Dorfgemeinschaften, Vereinen, Organisationen oder Begegnungsstätten im Weimarer Land die Möglichkeit, Kochaktionen für Jung und Alt anzubieten. Das Konzept ist ganz einfach: Die „Küchenpartie“ bringt die Generationen zusammen. In Teams stehen Kinder/Jugendliche gemeinsam mit Seniorinnen und Senioren in der Küche. Gekocht werden können leckere, ausgefallene, gesunde aber trotzdem einfache Gerichte. Das Konzept umfasst neben den vielfältigen Rezepten außerdem praktische Tipps, theoretisches Wissen und unterhaltsame Spielideen. Ziel ist es, in den wechselseitigen Austausch zu kommen, sich auszuprobieren und das Thema gesunde Ernährung wieder stärker in den Fokus zu rücken. Der Spaßfaktor steht natürlich an vorderster Stelle. Im Rahmen der „Küchenpartie mit peb“ konnten wir Boxen mit sämtlichen Küchenutensilien beschaffen, die vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Nationalen Aktionsplans IN FORM gefördert wurden. Darin sind mobile Kochplatten, Töpfe, Pfannen, Kochbesteck, Bretchen und vieles mehr enthalten. So kann ein Kochprojekt auch dort gestartet werden, wo keine vollausgestattete Küche zur Verfügung steht.

Diese Boxen inklusive Rezeptideen und einem Leitfaden können kostenfrei bei uns entliehen werden! Auf Wunsch unterstützen wir Sie auch bei der Durchführung. In den Osterferien fand bereits eine Kochaktion im Schloss Blankenhain statt. Ins Leben gerufen wurde sie von Madeleine Helbig (Projekt ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte), Paula Schmidt (Dorfkümmerin in Blankenhain) und Anna Kiesch (Gesundheitsamt Weimarer Land). Es kamen sechs Seniorinnen und Senioren sowie 10 Kinder und Jugendliche zusammen. Gemeinsam wurde zwei Tage lang in gemischten Teams gekocht. Dieses erfolgreiche Projekt hat gezeigt, wie viel Freude das gemeinsame Kochen bringen kann und wie es gelingt, Jung und Alt zusammenzubringen. Sie wollen selbst aktiv werden und sich in Ihrem Ort gemeinsam kulinarisch ausprobieren?

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an **Anna Sophie Kiesch** vom Gesundheitsamt Weimarer Land. Sie ist zuständig für Gesundheitsförderung und Prävention im Landkreis. Sie ist unter der Telefonnummer **03644 540-576** oder per E-Mail an post.gesundheitsamt@weimarerland.de erreichbar.

Madeleine Helbig (ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte)



Am 8. Juni 2024 wurde Lukas Beck zum neuen Arschbombenmeister von Blankenhain gekürt. Mit mutigen Sprüngen vom 3-Meter-Turm setzte er sich gegen seine Konkurrenten durch und beeindruckte die Jury.

Die Veranstaltung im Erlebnisbad bot nicht nur Spannung und Spaß für die Teilnehmer, sondern auch für zahlreiche Zuschauer.

Unterstützt wurde die Veranstaltung von Grün-Weiß Blankenhain und dem Kickboxverein. Der TSV trug ebenfalls zur gelungenen Eröffnung bei, indem an eigens ins Waldbad transportierten Sport- und Turngeräten eine beeindruckende Leistung zeigte. Die Kindertanzgruppe begeisterte die Zuschauer mit ihren Tänzen und nahm sie bildlich mit ins Wasser.

Dank der Unterstützung der Dorfkümmerin gab es auch eine Bastelstraße, eine Schminkecke, eine Hüpfburg und musikalische Unterhaltung durch DJ Daniel. Die vielfältigen Aktivitäten trugen zu einem gelungenen und unterhaltsamen Tag für alle Anwesenden bei.

Wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Unterstützer und Teilnehmer begrüßen zu dürfen, um den Wettbewerb erneut zu einem Highlight zu machen.



Veranstaltungen/Ausstellungen

70 Jahre Freibad Blankenhain

**Festwochenende vom 9.-11. August 2024
in und um das Freibad**

Festprogramm

- Freitag, 9.8.2024** 90er Party mit DJ Baloo aus Gotha
ab 20 Uhr, Eintritt: 10 €
- Samstag, 10.8.2024** „70 Jahre Waldbad Blankenhain“
10 Uhr Öffnung des Bades
11 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister
13 Uhr Kinderspiele und verschiedene
Aktivitäten für Groß und Klein
ab 20 Uhr Abendveranstaltung mit „ROSA“
Eintritt für Kinder (0-3 Jahre): kostenlos
Eintritt für Kinder (4-15 Jahre): 3 €
Eintritt ab 16 Jahre: 5 € (mit Festschrift)
- Sonntag, 11.8.2024** Frührschoppen
ab 10 Uhr Engerdaer Blasmusikanten,
Verpflegung durch die Gulaschkanone
Eintritt: kostenlos

Unter Vorbehalt

Zu Gast bei Caroline

Kötschfest zum 140. Geburtstag




**am Samstag, 13. Juli 2024
ab 15 Uhr
rund um den Carolinenturm**

mit Musik, Spaß, Turmklettern, Waldspielen
für große und kleine Gäste, kulinarischer Versorgung

Weitere Informationen unter www.carolinenturm.de



Impressum

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister der Stadt Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, E-Mail: stadt@blankenhain.de, Tel. 036459 4400, Fax 036459 44017 **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Blankenhain **Redaktionsschluss:** In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes **Bezugsmöglichkeit:** Bei Bedarf können Sie Einzel Exemplare zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen. LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Konzert in der Kirche Krakendorf

14. JULI 2024 | 16:00 UHR

KIRCHE KRAKENDORF

VESPERTILIO

Sebastian Sprenger, Flöten, Low-Whistles, Framedrum, Shrutibox, Vocal / Steffen Langbein, Gitarre, Vocal

Das Ensemble „Vespertilio“ gibt es seit 2016 und hat seinen Ursprung im Zusammentreffen verschiedener Musiker, die sich mit historischer Musik und mit dem Genre „Celtic-Folk“ beschäftigten. Die beste Zeit für Musik ist die Dämmerung und die beste Akustik findet man in alten Gemäuern, ganz so, wo und wie sich die Fledermäuse wohlfühlen, daher der Name „Vespertilio“ was von „Vespertilio Muranus“ - der Zweifarbfledermaus, abgeleitet ist. Das Ensemble musiziert mit wechselnden Besetzungen und hat ein breites Repertoire, angefangen von Musik aus dem Mittelalter, der Renaissance, bis hin zu zeitgenössischer Musik.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auch in der Musik aus England, Schottland, Irland und der Bretagne, kurz „Celtic-Folk“ die sich auch mit nordischen Klängen mischt. Dabei gibt es Lieder mit und ohne Gesang, von Bach's „Air“ bis zu Led Zeppelin's „Stairway to heaven“ im konzertanten Gewand, meist mehrstimmig und doch auf das Wesentliche reduziert, zu hören. Die Musiker nehmen so die Zuhörer mit auf eine Zeitreise durch die Musik und überraschen durch musikalische Verbindungen quer durch die Zeit. Abgerundet werden die Konzerte durch Anekdoten zu manchen Liedern, die den Zuhörern den Inhalt und die Umstände der Entstehung der Songs näherbringen.



Programm

- | | |
|--|--|
| — Jacky Molard
Valse de pastouriaux | — Runrig
An sabhal aig neill |
| — Traditional schottisch 17 Jhd.
In a garden so green | — Traditional
Scarborough Fair/Song |
| — Traditional Irish
William Butler Yeats
Down by the Sally Gardens | — Cecil Sharp
Black is the color |
| — Myrkur (Laurence Price)
House Carpenter
(The Demon Lover) | — Sting
Fields of gold |
| — Traditional
Star of the county down | — Vladimir Cosma/Ketty Family
Davids Song |
| — Traditional
Greensleeves | — Deep Purple
Child in time |
| — James Yorkston
Molly Malone | — Dire Straits
Brothers in arms |
| — Traditional Irish/Schottisch
Loch Lomond/Red is the rose | — Phil Hardy
Synan Lament |
| — Traditional Irish
Drunken Sailor | — Robert Burns
Auld lang syne |

KIRCHE KRAKENDORF

Die ältesten Teile der Kirche lassen auf eine gotische Ostturmkirchenanlage schließen, die 1686 stark verändert worden ist.

Die Kirchturmhaube war 1998 so baufällig, dass sie abgebaut und neu aufgesetzt worden ist. Das auseinanderstrebende Kirchenschiff stabilisierte man und begann mit der Innenrenovierung, die nun nahezu beendet ist.

Die Bemalung mit farbigen Bildern wurde begonnen. Gegenwärtig erhält der Kanzelaltar seine ursprüngliche Bemalung und Vergoldung wieder.



Raus aus der Komfortzone.
Rein ins Abenteuer.

AFRIKA & ASIEN

ein Reisevortrag von Mandy Rabe



am 28.07.2024
14 Uhr
Jugendclub Blankenhain

Genieße Kaffee und
Kuchen, während du in
die Ferne schweifst.

Um Anmeldung wird gebeten.
Dorfkümmerin Paula Schmidt: 0176 35181923
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**JUGENDCLUB
BLANKENHAIN**

**LANDESPROGRAMM
SOLIDARISCHES
ZUSAMMENLEBEN
LSZ**

twsd

Erste Schritte am Computer für alle Altersgruppen

Wie bediene ich einen Computer?
Vom ersten Schritt bis zur sicheren
Nutzung.



Einladung mit Word schreiben, Ordnung bei Dateien und Ordnern, Programme für den täglichen Gebrauch und Grundlagen im Internet werden in diesem Kurs verständlich erklärt.

10 Termine, Gebühr: 60,00 €
Der Kurs findet in Blankenhain statt. Genaue Adresse und Zeit richten sich nach Teilnehmer in Absprache mit dem

VHS Kursleiter

Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Andrea Rongen zur Verfügung. Kontakt siehe unten

Anmeldungen:

Außenstellenleiter: Frau Andrea Rongen
zu den Sprechzeiten im Förderkreis
(Schülerhilfe, Erwachsenenbildung)
P.Schmied, Christian-Speck-Straße 70
99444 Blankenhain
Tel. 036459 / 63234 oder jederzeit mobil:
Handy: 0176 / 93775579

weitere Kurse, siehe Angebotskataloge
oder im Internet unter www.kvhs-weimarerland.de

Nachbarschaftshilfe-Kurs

Einsatz des Entlastungsbetrages nach §
45 SGB XI



Eine Möglichkeit den Entlastungsbetrag
in der Pflege zu nutzen ist die Unterstüt-
zung im Alltag im Rahmen der Nachbarschaftshilfe.

Was Nachbarschaftshelfer*innen beachten müssen, welche
Leistungen sie erbringen dürfen und wie die Registrierung als
Nachbarschaftshelfer gelingt wird als Ganztageschulung ver-
mittelt.

**Online-Kurs, Samstag, den 24.08.2024 von 9:00-15:00 Uhr
DER KURS IST KOSTENFREI**

Informationsveranstaltung der Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V. Selbsthilfe Demenz zum Thema: Demenz

- Ursachen und Symptome
- Verhaltensmuster bei Demenz
- Umgang mit Demenzpatientinnen/Demenzpatienten
- Ernährungsaspekte
- Demenzprävention

Termin: 23.09.2024 von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus Apolda, Dornburger Straße 14,
99510 Apolda (Eingang Pestalozzistraße)

Anmeldung unter: Frau Claus, Tel.: 03644-51 650 17 oder 03644-
51 650 0

E-Mail: marion.claus@kvhs-weimarerland.de

Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Auf Grund be-
grenzter Plätze bitten wir um eine Voranmeldung.

Angehörigen-Café

für Angehörige von Menschen mit Demenz



Begegnung, Austausch, Informationen

Madeleine Helbig (M.Sc. Gerontologie)

Telefon: 0151 - 2038 0206

E-Mail: m.helbig@diakonie-wl.de

Angehörigen-Café

für Angehörige von Menschen mit Demenz

Termine 2024
(16.30 – 18.30 Uhr)

3. Juli

7. August

4. September

9. Oktober

6. November

4. Dezember

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf -
unverbindlich und unkompliziert.

Das Treffen findet in Blankenhain statt.

Die Räumlichkeiten wechseln.

Parallel ist die Betreuung Ihrer Angehörigen möglich.

Sprechen Sie uns dafür gerne an.

Regelmäßige Treffs für Junggebliebene, Lebenskenner und Menschen in den Besten Jahren

In Blänksch ist regelmäßig was los. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind jederzeit herzlich willkommen. Ausprobieren ist erwünscht - bei uns ist alles unverbindlich und vor allem kostenfrei!

Montags, 13.30 - 15.30 Uhr

Draußen-Treff (Nordic-Walking)

Touren rund um Blankenhain

Treffpunkt: Am Markt 3, Blankenhain

Mandy Petri, 0160 - 93473504

Mittwochs, 14.00 - 16.30 Uhr

Spiele-Treff (Karten- und Brettspiele)

Jugendclub Blankenhain

Große Nonnengasse 19a

Madeleine Helbig, 0151 - 2038 0206

Freitags, 13.00 - 16.00 Uhr

Handarbeits-Café (Häkeln, Stricken, Nähen & mehr)

Apothekenmuseum Blankenhain

Rudolf-Breitscheidstraße 3

Gerlinde Hucke, 0157 - 7833 1100

Wir freuen uns auf Euch!

Madeleine Helbig & Mandy Petri

ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte

Der Alltag mit einem Menschen mit Demenz fordert jeden heraus

In Blankenhain leben mehr als 130 Menschen mit der Diagnose Demenz. Manche befinden sich ganz am Anfang, bei manchen ist die Krankheit schon fortgeschrittener. Nur die wenigsten von ihnen leben im Seniorenheim. Das Leben Zuhause mit einer Person mit Demenz ist für die Familien und Freunde oft eine Umstellung, eine Geduldprobe und eine Herausforderung. Häufig wird über die Krankheit mit ihrer schleichenden Entwicklung geschwiegen - denn Demenz ist immer noch ein Tabuthema.

Das Problem? Betroffene Familien ziehen sich mehr und mehr aus dem Gemeindeleben zurück. Es fehlen Ansprechpartner, aber es kommen immer mehr Fragen auf. Was kommt noch auf mich zu? Wo bekomme ich Hilfe und Informationen? Wie gehen andere Familien mit dieser Situation um?

Eine Möglichkeit für Begegnung mit anderen betroffenen Familien, für Austausch und für Informationen ist unser **Angehörigen-Café**. Wir treffen uns 1x monatlich an einem Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei und unverbindlich. Die Räumlichkeit wechselt innerhalb von Blankenhain:

7. August

Tagespflege Antjes Pflegeteam

Marktstraße 17, Blankenhain

4. September

Gemeindehaus

Kirchstraße 10, Blankenhain

9. Oktober

Apothekenmuseum Blankenhain

Rud.-Breitscheid-Str. 3

6. November

Seniorenzentrum Maria Martha

Am Schulberg 3, Blankenhain

4. Dezember

Vereinszimmer im Schloss

Am Markt 2, Blankenhain

Nach Absprache besteht die Möglichkeit, dass Ihr Angehöriger parallel in einer gemütlichen Runde kostenfrei betreut werden kann und nicht allein zuhause bleiben muss.

Unabhängig vom Angehörigen-Café stehen wir Ihnen unter den unten genannten Kontaktdaten zur Seite bei Fragen rund um das Thema Demenz oder zu Unterstützungsangeboten.

Zögern Sie sich nicht, uns anzurufen - wir sind gerne für Sie da.

Madeleine Helbig

ALEKS - gestärkt in der zweiten Lebenshälfte

0151 - 2038 0206

m.helbig@diakonie-wl.de



Wir brauchen dich im

NACHBARSCHAFTS-

Netzwerk

Begleitung und
Gespräche

Haus und
Garten

Einkauf und
Alltag

Wir vermitteln helfende Hände
kurzfristig oder langfristig
in Blankenhain und Umgebung

Du möchtest unverbindlich deine Unterstützung anbieten?

Dann melde dich bei uns:

GenerationenNetzwerk Blankenhain

☎ Telefon 0151 - 2038 0206

✉ E-Mail m.helbig@diakonie-wl.de





Wie fit ist Ihr Gedächtnis?

Unser Gehirn leistet täglich harte Arbeit - das ist für uns selbstverständlich. Mit dem Gedächtnis ist es allerdings, wie mit der Ausdauer: Manche haben ein besseres und manche ein schlechteres. Wenn wir unseren Kopf angemessen fordern, können wir uns allerdings länger gesund halten.

Deshalb laden wir Sie ein: **Lassen Sie Ihr Gedächtnis überprüfen und halten Sie sich gesund!**

Wir untersuchen die Gedächtnisleistung und weitere kognitive Funktionen bei älteren Personen. Die kognitive Testung ist kostenfrei und unverbindlich. Sie findet an einem Tablet statt und dauert ca. 25 Minuten. Die Untersuchung ist Teil einer Studie vom Gedächtniszentrum des Universitätsklinikums Jena in Kooperation mit dem Diakonie Sozialdienst Thüringen. Sollte die Testung ergeben, dass Ihr Gedächtnis noch stärker gefördert werden könnte, wird Ihnen ein Termin im Gedächtniszentrum des Uniklinikums Jena empfohlen. Bei Interesse können Sie außerdem an einem digitalen kognitiven Training für zu Hause teilnehmen.

Nancy Telle-Schröter
Mitarbeiterin, Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH
0151 - 5266 5022

**LASSEN
SIE
IHR
GEDÄCHTNIS
ÜBER
PRÜFEN.**

Kostenfrei, unverbindlich und vor Ort.

Ansprechpartnerin:
Nancy Telle-Schröter
Telefon: 0151 - 5266 5022
E-Mail: N.Telle-Schroeter@diakonie-wl.de

Diakonie
we care
UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
JENA

Geburtstage

Wir gratulieren ...

Blankenhain

- 16.07. zum 85. Geburtstag Frau Semsch, Edith
18.07. zum 80. Geburtstag Frau Quade, Antje
18.07. zum 85. Geburtstag Frau Uhlemann, Waltraud
22.07. zum 85. Geburtstag Herr Sachse, Siegfried
23.07. zum 75. Geburtstag Frau Schmidt, Karin
31.07. zum 85. Geburtstag Frau Gräbner, Johanna
01.08. zum 80. Geburtstag Frau Kühnemund, Christiane
02.08. zum 80. Geburtstag Frau Gräser, Ursula
04.08. zum 70. Geburtstag Frau Stroisch, Gabriele
05.08. zum 85. Geburtstag Frau Unrein, Gisela
05.08. zum 70. Geburtstag Frau Wohlfeld, Hannelore
09.08. zum 75. Geburtstag Frau Steuber, Helga
12.08. zum 80. Geburtstag Frau Dr. Riese, Heike
15.08. zum 90. Geburtstag Frau Locke, Ingrid
17.08. zum 85. Geburtstag Herr Pöschel, Horst
20.08. zum 70. Geburtstag Herr Helbing, Hartmut
24.08. zum 75. Geburtstag Herr Schauer, Wolfgang
28.08. zum 75. Geburtstag Herr Lemser, Hilmar
29.08. zum 85. Geburtstag Frau Mehlhorn, Dorothea
31.08. zum 70. Geburtstag Frau Kolbe, Elke
01.09. zum 75. Geburtstag Frau Schmidt, Erika
01.09. zum 70. Geburtstag Herr Werner, Hartmut
03.09. zum 85. Geburtstag Frau Fischer, Barbara
06.09. zum 70. Geburtstag Herr Brückner, Karl-Heinz
09.09. zum 75. Geburtstag Herr Kühne, Gerhard
15.09. zum 75. Geburtstag Herr Eckstein, Karlheinz
17.09. zum 75. Geburtstag Herr Schmidt, Michael
19.09. zum 70. Geburtstag Herr Leitel, Norbert
19.09. zum 85. Geburtstag Frau Noe, Annelies
19.09. zum 85. Geburtstag Herr Schmidt, Karl-Ludwig
22.09. zum 75. Geburtstag Herr Kammer, Werner
22.09. zum 75. Geburtstag Frau Schmidt, Heidi
23.09. zum 70. Geburtstag Herr Wohlfeld, Peter
24.09. zum 75. Geburtstag Herr Perlmann, Waldemar
29.09. zum 70. Geburtstag Herr Mitgutsch, Klaus
29.09. zum 85. Geburtstag Frau Stanik, Hanni
03.10. zum 70. Geburtstag Frau Oschatz, Regina
07.10. zum 85. Geburtstag Frau Heimerl, Annelies
10.10. zum 85. Geburtstag Frau Klein, Ursula
12.10. zum 80. Geburtstag Frau Scherf, Gerlinde
13.10. zum 80. Geburtstag Frau Brunne, Brigitte
14.10. zum 70. Geburtstag Herr Jäger, Klaus-Dieter
16.10. zum 70. Geburtstag Herr Hilscher, Rolf
16.10. zum 70. Geburtstag Frau Rosenkranz, Jutta
19.10. zum 80. Geburtstag Frau Brehme, Renate
22.10. zum 85. Geburtstag Frau Martin, Helga

Blankenhain OT Dröbnitz

- 25.07. zum 85. Geburtstag Herr Weigelt, Gerhard
30.07. zum 75. Geburtstag Frau Richter, Hiltrud
05.08. zum 70. Geburtstag Herr Eberhardt, Frank

Blankenhain OT Hochdorf

- 18.07. zum 70. Geburtstag Frau Knapp, Herta
05.10. zum 85. Geburtstag Frau Pfeifer, Renate

Blankenhain OT Keßlar

- 07.10. zum 75. Geburtstag Frau Rusch, Helgard

Blankenhain OT Kleinlohma

- 06.08. zum 85. Geburtstag Herr Feuerstein, Siegfried

Blankenhain OT Krakendorf

- 28.07. zum 85. Geburtstag Frau Witthauer, Brigitte
12.09. zum 75. Geburtstag Frau Holzheu, Siegrid

Blankenhain OT Lengefeld

29.08. zum 85. Geburtstag Frau Gottschalk, Ingrid

Blankenhain OT Meckfeld

18.09. zum 95. Geburtstag Frau Eisenwinder, Christa

Blankenhain OT Neckeroda

12.08. zum 70. Geburtstag Frau Poßner, Ina
 22.08. zum 70. Geburtstag Frau Seidler, Helga
 31.08. zum 75. Geburtstag Herr Lohwasser, Jürgen
 15.10. zum 75. Geburtstag Herr Hörcher, Siegfried

Blankenhain OT Neudörfeld

25.09. zum 70. Geburtstag Frau Kühnel, Monika

Blankenhain OT Niedersynderstedt

13.08. zum 90. Geburtstag Herr Albrecht, Rudolf
 27.08. zum 70. Geburtstag Frau Paschold, Betina
 06.10. zum 85. Geburtstag Frau Albrecht, Tea
 08.10. zum 70. Geburtstag Frau Engel, Roswitha

Blankenhain OT Obersynderstedt

20.10. zum 90. Geburtstag Frau Starke, Erika

Blankenhain OT Rettwitz

11.08. zum 70. Geburtstag Frau Daniel, Angelika

Blankenhain OT Rottdorf

12.08. zum 75. Geburtstag Frau Gottwald, Uta

Blankenhain OT Saalborn

22.09. zum 90. Geburtstag Frau Weise, Jutta
 09.10. zum 75. Geburtstag Frau Perlmann, Gabriele
 20.10. zum 70. Geburtstag Herr Standhardt-Dohmen, Thomas

Blankenhain OT Schwarza

15.07. zum 80. Geburtstag Herr Pfeifer, Eckart
 16.07. zum 75. Geburtstag Frau Linsenbarth, Monika
 09.08. zum 75. Geburtstag Frau Müller, Bärbel
 29.08. zum 90. Geburtstag Frau Bischoff, Gertrud
 14.09. zum 70. Geburtstag Frau Kaufmann, Margita

Blankenhain OT Söllnitz

25.10. zum 75. Geburtstag Herr Grau, Henry

Blankenhain OT Thangelstedt

04.09. zum 75. Geburtstag Frau Herber, Elke

**Allgemein****Jagdgenossenschaft Saalborn****Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Saalborn**

Zu der nichtöffentlichen Versammlung lädt der Vorstand die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Saalborn

**am 17. August 2024 um 17:00 Uhr
 in das Gasthaus Müllershausen**

ein.

Diese Einladung ergeht an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Saalborn gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstands und des Kassierers
5. Bericht der Jagdpächter
6. Diskussion und Beschluss über die Verwendung von Rücklagen
7. Sonstiges

Der Vorstand**Neue Hausärztin im Helios MVZ Blankenhain**

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Blankenhain von Helios Ambulant freut sich, ab dem 04. Juli eine neue Hausärztin begrüßen zu dürfen: Annika Bauer, Fachärztin für Allgemeinmedizin, übernimmt die hausärztliche Versorgung. Ihr Leistungsspektrum umfasst die allgemeine medizinische Betreuung, psychosomatische Grundversorgung, Diagnostik, Beratung und Therapie bei akuten und chronischen Erkrankungen sowie Disease Management Programme (DMP).

Zusätzlich bietet sie ein umfassendes Vorsorgeprogramm (Checkup), Impfberatung und Impfungen sowie Hausbesuche und Video-Sprechstunden an.

Eine junge und dynamische Ärztin für Blankenhain

Annika Bauer, 32 Jahre jung, bringt frischen Wind in die hausärztliche Versorgung Blankenhains. Nach ihrem Studium an der Philipps-Universität Marburg und verschiedenen Stationen als Assistenzärztin in der Inneren Medizin, Rehabilitation, Orthopädie und Allgemeinmedizin in verschiedenen Krankenhäusern, entschied sie sich für eine Weiterbildung im ambulanten Bereich. Schon während ihrer Facharztausbildung wusste sie, dass sie sich als Hausärztin in Blankenhain niederlassen möchte. „Als Blankenhainerin freue ich mich, wohnortnah für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein und sie langfristig medizinisch zu betreuen“, erklärt Bauer mit Begeisterung.

Ihre klinische Erfahrung erlaubt es ihr, eine ganzheitliche Diagnostik und Therapie anzubieten. „Die Zeit in den verschiedenen klinischen Fachabteilungen hat meinen Blick auf eine umfassende Medizin geschärft. Den Menschen als Ganzes zu sehen, ist insbesondere für Hausärzte wichtig“, so Bauer.

Verbesserte hausärztliche Versorgung

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen dem Helios MVZ und der Helios Klinik in Blankenhain wird eine nahtlose ambulante und stationäre Betreuung der Patienten sowie eine effektive Koordination von Diagnose, Behandlung und Nachsorge gewährleistet. Die Hausarztpraxis befindet sich direkt auf dem Klinikgelände, was für kurze Wege und einen schnellen Austausch zwischen der Hausarztpraxis und den Fachabteilungen im Klinikum sorgt.

Mit Annika Bauer gewinnt Blankenhain eine junge, dynamische und engagierte Hausärztin, die sich voller Tatendrang darauf freut, für ihre Mitbürger da zu sein und moderne medizinische Möglichkeiten zu nutzen, um die bestmögliche Versorgung zu gewährleisten.

Termine können telefonisch unter (03 64 59) 63 607 oder direkt in der Praxis in der Wirthstraße 5 (auf dem Gelände der Helios Klinik Blankenhain) vereinbart werden.

Kontakt:

Helios MVZ Blankenhain, Wirthstraße 5, 99444 Blankenhain,
T (03 64 59) 63 607



Annika Bauer, Fachärztin für Allgemeinmedizin im Helios MVZ Blankenhain

Helios ist Europas führender privater Gesundheitsdienstleister mit 127.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Gruppe in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Rund 26 Millionen Menschen entscheiden sich jährlich für eine medizinische

Behandlung bei Helios. 2023 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von mehr als 12 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über mehr als 80 Kliniken, rund 230 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) mit etwa 600 kassenärztlichen Sitzen, sechs Präventionszentren und 27 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,5 Millionen Menschen behandelt, davon mehr als 4 Millionen ambulant. Helios setzt seit seiner Gründung auf messbare, hohe medizinische Qualität sowie Transparenz der Daten und ist bei 88 Prozent der Qualitätsziele besser als der bundesweite Durchschnitt. In Deutschland beschäftigt Helios rund 78.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2023 einen Umsatz von rund 7,3 Milliarden Euro. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 58 Kliniken, davon acht in Lateinamerika, über 100 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 20 Millionen Patient:innen behandelt, davon mehr als 19 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt 49.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2023 einen Umsatz von rund 4,8 Milliarden Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Annette Kary
Referentin Unternehmenskommunikation & Marketing
Tel: 0175 98 31 564
E-Mail: annette.kary@helios-gesundheit.de

Kreisvolkshochschule Weimarer Land

POWER - Gemeinsam und digital für mehr Gesundheit

Am 8. Juni 2024 fand in Apolda, organisiert durch die wecare-Agentur, der Fokustag Telemedizin statt. Mit Fachvorträgen und Diskussionsrunden bot die Veranstaltung zahlreiche Gelegenheiten, um einen Überblick in die neusten Entwicklungen und Lösungen der Gesundheitsversorgung in Thüringen und darüber hinaus zu gewinnen. Dabei wurden telemedizinische Lösungen vorgestellt, mit denen die Gesundheitsversorgung effizienter, zugänglicher und individueller werden kann. Frau Kratzer, Leiterin der Kreisvolkshochschule Weimarer Land moderierte gemeinsam mit Herrn Hannemann vom wecare-Bündnis, die Veranstaltung. Als Projektverantwortliche für die KVHS stellte sie das Projekt POWER einer breiten Öffentlichkeit vor. Das Projekt POWER hat zum Ziel, die Akzeptanz für digitale Gesundheitslösungen seitens der Bevölkerung zu steigern und die Kompetenz im Umgang mit digitalen Gesundheitsangeboten zu erhöhen. Dabei hat es für uns Priorität, dass die künftigen Angebote auf Ihren Bedarf zugeschnitten sind. So sollen künftige Informationsveranstaltungen und Kurse, direkt bei Ihnen, den BürgerInnen vor Ort stattfinden.

Die BesucherInnen des Fokustages konnten sich über das Projekt bereits an unserem Stand mit Informationen versorgen oder am VHS-Digimobil, dem freundlichen Roboter „Pepper“ die Hand schütteln.

Mit einigen Kindern machte er auch kleine Tänzchen oder spielte gegen sie digitale Spiele. Neugierig auf POWER geworden? Für Fragen zum Projekt, mehr Informationen oder Interesse an Testteilnahmen nehmen Sie gern zu mit Kontakt auf. Telefon: 03644 5165018, E-Mail: ariane.frank@kvhs-weimarerland.de

**Ariane Frank
Regionalkoordinatorin**



Nolle Fotografie; F. Kratzer KVHS WL



Nolle Fotografie; PEPPER - im Digimobil

-Anzeigenteil-